



Inhalt

Das Buch „Heute bin ich“ von Mies van Hout erzählt über Gefühle. Auf jeder Seite wird ein Gefühl benannt (zornig, verliebt, nervös, ...) Dazu passend gibt es jeweils einen ausdrucksstark gezeichneten Fisch. Die Bilder laden dazu ein, eigene Geschichten zu erfinden. Warum ist der Fisch so böse? Wovor hat sich der andere Fisch erschrocken? Worauf ist dieser Fisch stolz? In wen hat sich der Fisch verliebt? Und wie ist das bei euch? Die Geschichte ist einfach und auch für Kinder und Eltern, die wenig Deutsch sprechen, gut zu verstehen.

Family Literacy-Aktivitäten mit Kindern und Eltern

- dialogisches Vorlesen / Erzählen der Geschichte
- mehrsprachiges Vorlesen / Erzählen (mit Hilfe der Eltern)
- über Gefühle sprechen: Wann bist du glücklich, stolz, zufrieden, böse ...?
- zu jeder Seite gemeinsam eine kleine Geschichte erfinden und aufschreiben
- Fische auf schwarzem Tonkarton gestalten
- mit den Geschichten und Bildern ein Buch basteln

Material: schwarzer Tonkarton, Wachsmalstifte oder Ölkreiden, Schere, Klebstoff, ...

Beispiel für ein Buch (gestaltet mit Müttern und Kindern im Mehrgenerationenhaus Oldenburg)

